

Ein Ultraschallgerät kaufen

Nicht das billigste, das zuverlässigste

Werter Kollege T.,

Sie wollen sich selbständig machen und suchen nun ein Ultraschallgerät und fragen nach Erfahrungen. Da ist es wie mit unserem Auto: Jeder liebt seins. Und: Es gibt viele gute Autos und viele gute Ultraschall-Geräte. Deshalb: Vergleichen, vergleichen, vergleichen Sie!

Da spielt natürlich der Preis eine große Rolle. Ich selbst arbeite seit 1990 mit eigenen Geräten verschiedener Hersteller. Geben Sie sich nicht mit den angebotenen Preisen zufrieden! Uns Ärzten wird alles überteuert verkauft, vom Klopapier bis zum Ultraschallgerät. Und man hält uns für dumm, d. h., man bietet einen Preis, und auf der Rechnung stehen dann noch 19 % Umsatzsteuer zusätzlich. Die USt. können wir Ärzte aber nicht weiterreichen! Verhandeln Sie! Wenn man über den Preis nicht verhandelt, dann wird man still und heimlich als gänzlich unbedarft verachtet! Verhandeln Sie!

Als Gynäkologin brauchen Sie mindestens zwei Schallköpfe, für die abdominale und vaginale Sonographie. Der dritte Schallkopf für die Brust ist medizinisch und wirtschaftlich sinnvoll! Diesen Schallkopf können Sie auch später nachrüsten.

Aber Sie fragen auch nach einer Firma: Mir waren und sind immer Qualität und Zuverlässigkeit wichtig. Jede Störung kostet doppelt Geld, durch Einnahmen-Ausfall und durch Reparaturkosten. Denken Sie an die Taxifahrer: Die kaufen nie ein Billig-Auto, stets die zuverlässigsten. So habe ich letztlich immer wieder Samsung-Geräte gekauft. Und bin damit bis heute sehr zufrieden.